

«Für Schwyzerinnen und Schwyzer»

Mittelpunktschule Schwyz
Bunter Start ins neue Schuljahr

Der Pflegeberuf
Eine Investition in die Zukunft

Unwetter Juli 2021
Rückblick in Bildern und Zahlen



Wir leben in einer Zeit, in der so vieles in Frage gestellt wird, was uns lieb und teuer ist. Es gab in der Geschichte der Menschen immer Epochen der Stabilität und jene der Umwälzungen. Ich glaube, wir sind erst am Anfang der Letzteren. Ob dies schlechte Nachrichten für uns sind, hängt nur davon ab, was wir daraus machen. Die Menschheit hat grosse Kriege und verheerende Seuchen überstanden und selbst diese haben uns in Erkenntnis und Wissen weitergebracht. Aber was mir persönlich in letzter Zeit missfällt, ist dieser ständige Defätismus, sprich diese ständigen Weltuntergangsgeschichten. Das bringt uns nicht weiter! Es gibt keinen Grund, wirklich keinen, dass wir uns aufgrund der gegenwärtigen Krise in Lager aufspalten lassen. Immer wieder wird von Toleranz gesprochen und jetzt, wo uns ein rauer Wind entgegenweht, löst sich diese wortwörtlich in Luft auf. Wir werden diese Krise gemeinsam meistern, indem wir uns die alten Tugenden unserer Vorfahren wieder zu eigen machen und danach leben: Gemeinschaftsinn, Eigenverantwortung, der unbeirrbare Glaube an die Zukunft und eben die Toleranz, die Entscheidungen anderer zu akzeptieren. Genau dies wird uns aus der Krise führen. Es gibt nicht nur die eine Lösung von oben, sondern vertrauen wir auf die Kraft und Vernunft der Menschen.

Werte Schwyzerinnen und Schwyzer, bleiben Sie zuversichtlich und gesund.

*Xaver Schuler-Steiner,
Gemeindepäsident*

Wir suchen dich

Bist du eine motivierte, zuverlässige und kontaktfreudige Person? Suchst du einen abwechslungsreichen und interessanten Ausbildungsplatz? Dann bist du bei uns genau richtig! Für Lehrbeginn im Sommer 2022 haben wir noch folgende offenen Lehrstellen:

- Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ
- Köchin / Koch EFZ

Während deiner Ausbildung im Alterszentrum Rubiswil begleiten dich erfahrene sowie qualifizierte Berufsbildnerinnen und Berufsbildner auf deinem Weg ins Berufsleben, du lernst vielseitige und spannende Tätigkeiten kennen und stehst in ständigem Kontakt mit der Schwyzer Bevölkerung.

Interessiert?

Dann informiere dich auf unserer Homepage www.alterszentrum-schwyz.ch über die Bewerbungsanforderungen. **Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

Personalinformationen

Eintritte

Devid Elsener, Fachmann Betriebsunterhalt	Juli 2021
Hubert Scherwey, Leiter Abteilung Soziales	Juli 2021
Elma Kjosovikj, Reinigungsfachkraft	August 2021
Sanela Suljovic, Reinigungsfachkraft	August 2021
Pascal Uebelhart, Leiter Musikschule a.i.	August 2021
Margot Hug, Leiterin Abteilung Hochbau	September 2021
Marc Zeller, Leiter Abteilung Finanzen	November 2021

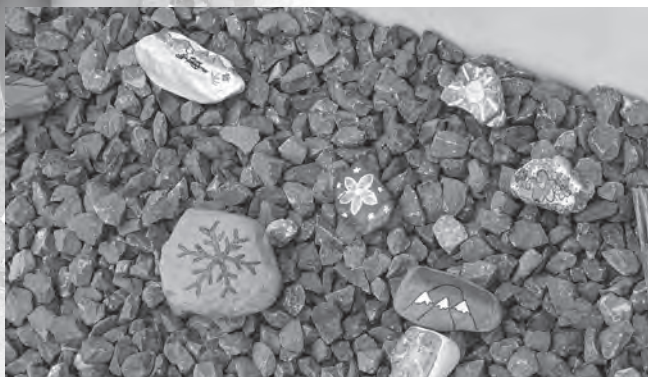
Austritte

Domenico Emanuele, Musikschulleiter	Juni 2021
Irène Wyss, Leiterin Abteilung Soziales	Juni 2021
Roman Bürgler, Lernender Kaufmann	Juli 2021
Rita Fläcklin, Reinigungsfachkraft	August 2021
Oliver Sutter, Leiter Abteilung Hochbau	September 2021
Christoph Reichmuth, Jugendarbeiter	September 2021
Daniel Hungerbühler, Leiter Abteilung Finanzen	November 2021
Beat von Euw, Gemeindeweibel und Brandschutzexperte	November 2021

Bunter Start ins neue Schuljahr



In den letzten Jahren ist es zur Gewohnheit geworden, dass die Schülerinnen und Schüler der MPS Schwyz mit einem kreativen Auftrag ins neue Schuljahr starten. Vor einem Jahr wurden farbige Wimpel kreiert, die noch heute das Schulhausgelände verschönern und im Wind flattern. Heuer haben die rund 450 Jugendlichen eigens gesammelte Steine aus der Umgebung mit farbenreichen Mustern bemalt. Die bunten Kunstwerke wurden vor dem Schulhaus C platziert, sie sind Sinnbild für Individualität, Kreativität und Fröhlichkeit der MPS Schwyz.



CHAMPIONS – HUSI UND SPORT startet im Oktober



Nach den Herbstferien startet die Kinder- und Jugendanimation der Gemeinde Schwyz das Projekt CHAMPIONS – HUSI UND SPORT. Das freiwillige und niederschwellige Angebot kombiniert Hausaufgaben machen und Sport treiben. HUSI UND SPORT stärkt Kinder und Jugendliche in ihren schulischen und sportlichen Fähigkeiten. CHAMPIONS – HUSI UND SPORT findet vom 27. Oktober 2021 bis 27. April 2022 jeweils am Mittwochnachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr im Schulkreis Lücken statt. Zielgruppe des Projekts sind Primarschülerinnen und Primarschüler der 3. bis 6. Klasse der Gemeindeschule Schwyz.

Die Teilnahme ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung. Während der ersten 45 Minuten werden, unter Begleitung der Junior-Coaches und der Jugendanimation, Hausaufgaben in den Schulräumen erledigt. Nach einer gemeinsamen Pause mit Zvieri geht es für weitere 45 Minuten in die Turnhalle, wo sich die Kids bei unterschiedlichen Spielen austoben können. Betreut werden die Kinder von der Jugendanimation der Gemeinde Schwyz sowie von Oberstufenschülerinnen und -schülern der Mittelpunktschule Schwyz, den sogenannten Junior-Coaches. Durch dieses soziale Engagement können die Junior-Coaches ihre Kompetenzen in verschiedenen Bereichen ausbauen, wie z. B. Teamarbeit, Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen, sowie ein Taschengeld dazuverdienen. Die Eltern der Primarschülerinnen und Primarschüler der Gemeindeschule werden mit einem ausführlichen Elternschreiben informiert.



CHAMPIONS – HUSI UND SPORT wird bereits in mehreren Gemeinden der Innerschweizer Kantone (LU, OW, NW, UR, SZ) in Zusammenarbeit mit der Albert Köchlin Stiftung und dem Förderverein Bildung und Sport Schweiz erfolgreich umgesetzt.

Mehr Informationen finden Sie unter:

www.jaschwyz.ch/husi-sport oder www.we-are-champions.ch

50 Jahre Musikschule Schwyz – das Jubiläum

1971 lancierte die Gemeinde Schwyz die Jugendmusikschule. Sie anerkannte damit die Bedeutung des musikalischen Schaffens in der Region und die Wichtigkeit, dieses durch musikalische Ausbildung der Jugend zu fördern. Das neue, vom ersten Leiter Melchior Ulrich aufgebaute Angebot stiess rasch auf grossen Zuspruch. Die Kinderschar, die neben Schule und Sport auch ein Instrument erlernte und zusammen musizierte, nahm kontinuierlich zu. Bald schon konnten auch die verschiedenen Chöre, Musiken, Orchester und Bands von gut ausgebildeten Jugendlichen profitieren. Mit den Jahren wurde dann aus der Jugendmusikschule die Musikschule Schwyz, die heute neben Kindern und Jugendlichen auch Erwachsene ausbildet.

Seit der Gründung durften tausende Kinder das Singen oder ein Instrument erlernen. All die persönlichen Erlebnisse anlässlich von Konzerten, Proben, aber auch beim Musizieren in der heimischen Stube können gar nicht überschätzt werden. Vielen wurde ein Hobby ermöglicht, das ein Leben lang und über Generationen hinweg mit Freude ausgeübt werden kann.

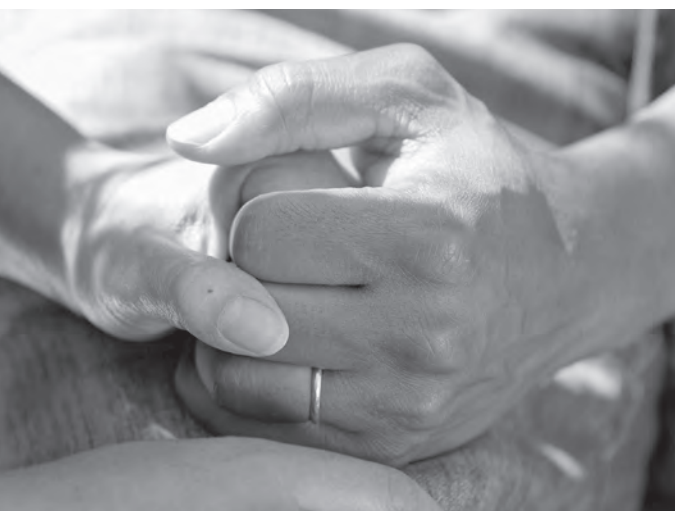
Ein solches Jubiläum muss gefeiert werden – oder müsste. Leider hat die Pandemie der Musikschule und dem OK einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht. Während Monaten haben sich die Musiklehrpersonen mit den Kindern und Jugendlichen auf den 19. Juni 2021 vorbereitet. Während des Samstagmarkts, auf dem Steisteg und im MythenForum sollte in den verschiedensten Stilrichtungen für die Bevölkerung musiziert werden. An einem Gala-Abend mit viel eigener Musik wollten wir feiern. Abstandsvorschriften und Publikumsverbot verhinderten dies. Als Alternative traten für Filmaufnahmen über 350 Musikschülerinnen und -schüler mit ihren Lehrpersonen mit viel Enthusiasmus und Freude vor der Kamera auf. Entstanden ist so ein wunderbares Porträt des aktuellen Schaffens der Musikschule, das nun im Internet frei zugänglich genossen werden kann (<https://musikschule.ulrich.digital/>). All den Mitwirkenden sei ein grosses Lob und ein herzlicher Dank ausgesprochen.





Der Pflegeberuf – Investition in die Zukunft

«Die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums Rubiswil stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen und Handlungen der Geschäftsleitung und Mitarbeitenden.» Ist dieses Ziel in der heutigen Coronazeit und mit dem immer wieder zitierten Personalmangel erreichbar? Die Gesamtleiterin Rita Bruhin sagt überzeugt: «Ja! Ich bin hoch motiviert, dass wir gerade heute mit guter Führungsarbeit den Pflegeberuf fördern können. Der Pflegeberuf bietet Perspektiven und diese integrieren wir in unseren Alltag. Wir beschäftigen mehr als 170 Teilzeit-Angestellte bei uns. Oftmals sind es Familien-



frauen, die wieder in den Beruf einsteigen. Ich freue mich sehr, dass wir aktuell vier Interessierte haben, die eine Nachholbildung zur Fachfrau Gesundheit anstreben.»

Der Begriff Akademisierung wird hin und wieder auch in Verbindung mit dem Pflegeberuf genannt. Es braucht sinnvolle Entwicklungsmöglichkeiten für die Pflegeberufe, damit der Beruf

bis zur Pensionierung spannend bleibt und neue Erkenntnisse den Weg in den Alltag finden. Das Alterszentrum Rubiswil integriert auch diese Entwicklung und baut die Ausbildung zur/zum Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF aus.

Bei vielen Menschen, die den Berufszweig Pflege wählen, geht es um das «MmMm»: Man muss Menschen mögen. Sie finden die Erfüllung nicht unbedingt in einem Studium, sondern am Bett. Die tägliche Pflege und Betreuung sowie die Kontakte mit den Bewohnerinnen und Bewohnern schenken Befriedigung und Sinn.

Um die hohen qualitativen und quantitativen Ansprüche zu erfüllen, ist motiviertes, gesundes und gut ausgebildetes Personal notwendig, denn das Personal in den Institutionen des Gesundheitswesens ist grossen psychischen und physischen Belastungen ausgesetzt. Die Dienstgestaltung und die Rahmenbedingungen sind wichtige Faktoren für die Mitarbeitenden.

Im Rubiswil haben die Mitarbeitenden die Möglichkeit, an internen und externen Weiterbildungen teilzunehmen, um die täglichen beruflichen Herausforderungen mit den angeeigneten Kompetenzen besser bewältigen zu können. Durch die Weiterbildung der Mitarbeitenden und die Ausbildung von jungen Berufsleuten gelangt wertvolles Know-how ins Unternehmen. Weiterbildungsmöglichkeiten bedeuten Anerkennung und Wertschätzung für die Mitarbeitenden und sind eine Investition in die Zukunft. Aktuell werden 20 Lernende in 5 verschiedenen Berufen ausgebildet. Mit einer klaren Bildungspolitik nimmt das Alterszentrum proaktiv Einfluss auf den Fachkräftemangel in der Pflege. Die Ressortleiterin Soziales, Gemeinderätin Andrea Schelbert, unterstützt dieses Anliegen: «Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nebst unseren Bewohnenden das höchste Gut. Die Investition in ein vielseitiges Bildungsangebot, Lehrstellen, Praktikumsplätze und berufliche Perspektiven lohnt sich in jedem Fall. Ein Berufsschulabschluss bedeutet Anerkennung und Sicherheit. Ein Plus für Betrieb und Mitarbeitende.»

Der Pflegeberuf ist nicht nur Beruf, sondern Berufung. Gerade in der Coronazeit wurde noch bewusster, wie wertvoll eine sichere Arbeitsstelle und eine sinnvolle, systemrelevante Tätigkeit ist. Die Wertschätzung und Dankbarkeit der Bewohnerinnen und Bewohner, die vom Personal gespürt wird, ist Motivation, jeden Tag das Beste zu geben für die betagten Menschen im Alterszentrum Rubiswil. Pflege und Betreuung ist und bleibt ein attraktiver, zukunftsorientierter Berufszweig.

alterszentrum-schwyz.ch



Für die nächste Saison warten einige Überraschungen

Das Restaurant «Seewen-Beach» steht seit dieser Saison unter der Leitung von Sandro Samson und David Alahapperuma. Im Interview verraten uns die beiden, wie sie von den Schwyzerinnen und Schwyzern aufgenommen wurden und was die grössten Herausforderungen der vergangenen Saison waren.



David Alahapperuma (links) und Sandro Samon, die neuen Pächter des Restaurants «Seewen-Beach».

Wie kamen Sie als Auswärtige dazu, das Restaurarant in der Badi Seewen zu pachten?

Das Restaurant des Seebads wurde ausgeschrieben. Wir hatten es sehr kurzfristig gesehen und noch kurz vor Ablauf der Einreichungsfrist eine Besichtigung vereinbart. Uns hat der wunderschöne Ort sofort überzeugt.

Wie wurden Sie von den Schwyzerinnen und Schwyzern aufgenommen?

Wir fühlen uns hier sehr akzeptiert, aber natürlich mussten wir dafür viel Überzeugungsarbeit leisten. Es ist nicht einfach, ein komplett neues Konzept an einem Ort zu machen, den jeder kennt. Wir haben aber bereits viele treue Stammgäste, wofür wir sehr dankbar sind.

Sie haben das kulinarische Angebot auf diese Saison hin angepasst. Welches Menü war bei den Gästen besonders beliebt?

Es ist unglaublich, wie viele hausgemachte Fischknusperli gegessen wurden! Aber auch speziellere Gerichte wie unser Crispy Salmon Sushi, Trüffel Pommes oder die ganze Artischocke sind sehr beliebt. In der Selbstbedienung sind unsere XL-Hotdogs im Laugenbrötli ein Renner. Unser Angebot werden wir auf nächste Saison aber noch erweitern und verbessern.

Sind Sie zufrieden mit Ihrer ersten Saison im Seebad Seewen?

Natürlich nicht. Wir hätten wohl keinen schlechteren Sommer für unseren Start erwischen können. Wenn das Wetter stimmt, sind wir aber sehr zufrieden. Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen, das stimmt uns zuversichtlich für die nächste Saison.

Was waren die grössten Herausforderungen der vergangenen Saison?

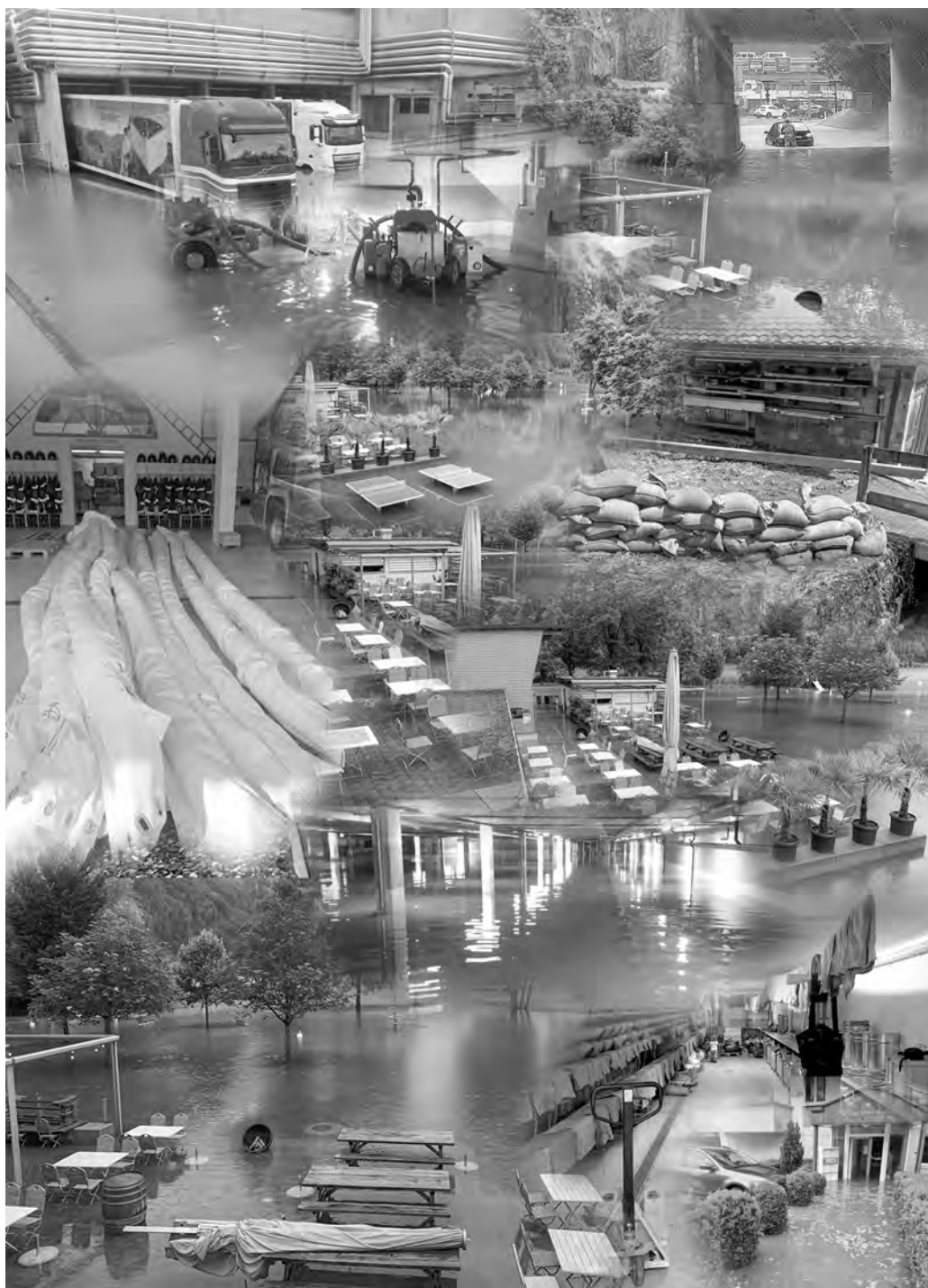
Das Wetter! Wir hatten keine 20 richtige Baditage. Dazwischen viele Regentage, starke Stürme, eine Überschwemmung und sehr viele kalte Tage.

Was möchten Sie uns zum Schluss noch sagen?

Auf die nächste Saison werden wir einige Überraschungen bereit haben. Vor allem im Bereich Ambiente und Angebot. Auch möchten wir für nächstes Jahr unser Event- und Bankettangebot ausbauen, sowohl für Privatpersonen als auch für die ortsansässigen Firmen und Vereine. Wir freuen uns jetzt schon darauf!



Rückblick auf die Unwetter im Juli 2021





Angaben der Feuerwehr Stützpunkt Schwyz zu Elementarereignissen im Juli 2021

Anzahl Einsätze	73 Alarmmeldungen (davon 54 alleine am Montag, 26. Juli 2021)
Geleistete Einsatzstunden	Rund 790 Mannstunden
Sandsäcke	600 Stück abgefüllt, davon ca. 300 Stück eingesetzt
Eingesetzte Wassersauger	6 Stück
Eingesetzte Pumpen	4 Stück MS Typ 2, 15 Stück Tauch- und Schmutzwasserpumpen

Die Feuerwehr Stützpunkt Schwyz bedankt sich bei der Schwyzer Bevölkerung für die tatkräftige Mithilfe und für das Verständnis, dass die Feuerwehr nicht immer und sofort ihren gewohnten Service ab der ersten Minute überall anbieten konnte.

Infos aus der Abfallentsorgung

Aufruf an die Hundebesitzer

In letzter Zeit vermehren sich Reklamationen wegen illegal deponierter Hundekot-Säcklein. Leider kommt es immer wieder vor, dass Hundebesitzer auf dem Spaziergang mit ihren lieben Vierbeinern die vollen roten Hundekot-Säcklein irgendwo am Strassen- oder Wegrand illegal deponieren, anstatt



sie in den zahlreich von der Gemeinde aufgestellten und unterhaltenen Hundekot-Abfallsammelbehältern fachgerecht zu entsorgen. Dieses Verhalten verursacht einen nicht tolerierbaren Mehraufwand für die Grundeigentümer der betroffenen Liegenschaften oder für die Gemeinde. Die Gemeinde ist bemüht, im Siedlungsgebiet genügend Abfallbehältnisse zu platzieren und auch Spender für gratis Hundekot-Säcklein aufzustellen.

Anregungen für die Platzierung neuer ROBIDOG nimmt die Umweltschutzstelle (Tel. 041 819 07 66) gerne entgegen.

Grüngut-Sammlung in Aufiberg ab 2022

Ab Januar 2022 wird neu alle zwei Wochen das Grüngut in Aufiberg eingesammelt. Damit wird als Letzter auch dieser Weiler bedient. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Aufiberg werden aufgefordert, ihr Grüngut am entsprechenden Sammeltag (siehe Güselblatt 2022) vor 07.00 Uhr in den grünen Kunststoff-Norm-Containern beim Kehrrecht-Sammelplatz der Liegenschaft bereitzustellen. Die Vorgaben zur Grüngut-Entsorgung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Güselblatt.



Fünfte Wildsträucher-Aktion

Bereits zum fünften Mal führt die Gemeinde Schwyz zur Förderung der Artenvielfalt im Siedlungs- und Landwirtschaftsbereich eine Wildsträucher-Aktion durch. Hecken sind nicht nur wichtige Vernetzungselemente in der Landschaft, sondern auch für viele Tiere ein wertvoller Lebensraum. Hecken sollen daher nicht nur erhalten, sondern möglichst auch aufgewertet werden. Pflanzen Sie einheimische Sträucher und schaffen so einen wichtigen Lebensraum für viele Schmetterlinge und Gartennützlinge. Entfernen Sie invasive Neophyten und feuerbrandgefährliche Pflanzen aus Ihrem Garten. Nutzen Sie diese Aktion, um im Herbst ausgesuchte einheimische Wildsträucher zu pflanzen.



Bild: Die beiden Initianten der 5. Wildsträucher-Aktion. Links Gemeinderat Christof Zumbühl und rechts Ruedi Kündig, Kündig Baumschulen AG

Auch den Landwirten in der Gemeinde Schwyz wird nochmals die Gelegenheit gegeben, günstig ihre Hecken aufzuwerten oder abgegangene Hecken zu ersetzen. Die Umweltkommission der Gemeinde Schwyz in Zusammenarbeit mit der Kündig Baumschulen AG führen dazu ab Mitte Oktober 2021 nochmals eine Wildsträucher-Aktion durch. Für nur 1.00 Franken pro Strauch können die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schwyz einheimische Wildsträucher bestellen, um sie im eigenen Garten zu pflanzen und so mehr Abwechslung in die Siedlungsräume zu bringen.

Bestellformulare und weitere Informationen finden Sie unter www.gemeindeschwyz.ch mit dem Stichwort «Wildsträucher».

Die Bestellformulare sind auch beim Sekretariat Hochbau, Herrengasse 23, Schwyz, oder bei der Firma Kündig Baumschulen AG, Gerbihofstrasse 46, Ibach, erhältlich. Die Bestellungen der Sträucher müssen bis spätestens Freitag, 15. Oktober 2021 bei der Firma Kündig Baumschulen AG, Gerbihofstrasse 46, Ibach, eingereicht werden. Die bestellten Sträucher sind ab Dienstag, 2. November 2021 abholbereit.

Bäume, Sträucher und Lebhäge zurückschneiden



Der Gemeinderat Schwyz ersucht alle Haus- und Grundeigentümer von Liegenschaften sowie Anstösser an öffentliche Strassen und Wegen mit privater Unterhaltungspflicht, Bäume, Sträucher, Lebhäge etc. so zurückzuschneiden, dass der Verkehr auf Strassen und Plätzen sowie auf Fusswegen und Trottoirs nicht behindert oder beeinträchtigt wird. Herabhängende Äste und Zweige von Laub- und Nadelgehölzen müssen ein Lichtraumprofil frei halten. Bei Fahrbahnen beträgt dieses mindestens 4.50 m und bei Verkehrsflächen für Fussgänger mindestens 3.00 m. Ebenso dürfen Strassenbeleuchtungs- und Verkehrssignalanlagen nicht durch Äste und Zweige von Laub- und Nadelgehölzen beeinträchtigt werden. Die Haus- und Grundeigentümer von Liegenschaften werden gebeten, dieser Aufforderung Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgung behält sich der Gemeinderat Schwyz vor, die entsprechenden Arbeiten durch das Werkpersonal unter Kostenfolge für die Liegenschaftseigentümer ausführen zu lassen. Für Unfälle, die auf Sichtbehinderungen zurückzuführen sind, haftet der Liegenschaftseigentümer.

Christbaum gesucht

Jährlich wird auf dem Hauptplatz ein 10–15 Meter hoher Christbaum zur Verschönerung der vorweihnachtlichen Stimmung aufgestellt. Schon jetzt beginnt die Suche nach einem neuen Christbaum für Weihnachten 2021 oder 2022. Der Werkdienst der Gemeinde ist sehr dankbar für Ihre Mithilfe bei der Beschaffung eines solchen Baums.

Über hilfreiche Tipps freut sich der Werkdienst der Gemeinde Schwyz (Tel. 041 811 36 60).



Schwyzter Dorf-Bänkli zu verkaufen

Vor gut einem Jahr hat die Gemeinde Schwyz zusammen mit den Detaillisten das rote Dorf-Bänkli entwickelt. Dieses Bänkli steht mittlerweile vor zahlreichen Schwyzer Geschäften. Mit den Aufschriften «Poschte im Dorf», «Trinke im Dorf», «Schaffe im Dorf» oder «Läbe im Dorf» soll verständlich gemacht werden, wie wichtig es ist, lokal zu konsumieren und so die Dorfzentren zu beleben.

Die Dorf-Bänkli sind beliebt, denn es kommen immer wieder Anfragen, ob und wo man diese hübschen Möbelstücke kaufen kann. Das macht Freude, denn je zahlreicher die Bänkli in der Gemeinde Schwyz präsent sind, umso höher dürfte die Wirkung sein. Die Dorf-Bänkli können übrigens individuell beschriftet werden.



Bezugsmöglichkeit bei: wohnform Tschümperlin AG
Käskuchengasse 3, 6430 Schwyz, 041 811 15 26
Kosten pro Bänkli: CHF 250.–.

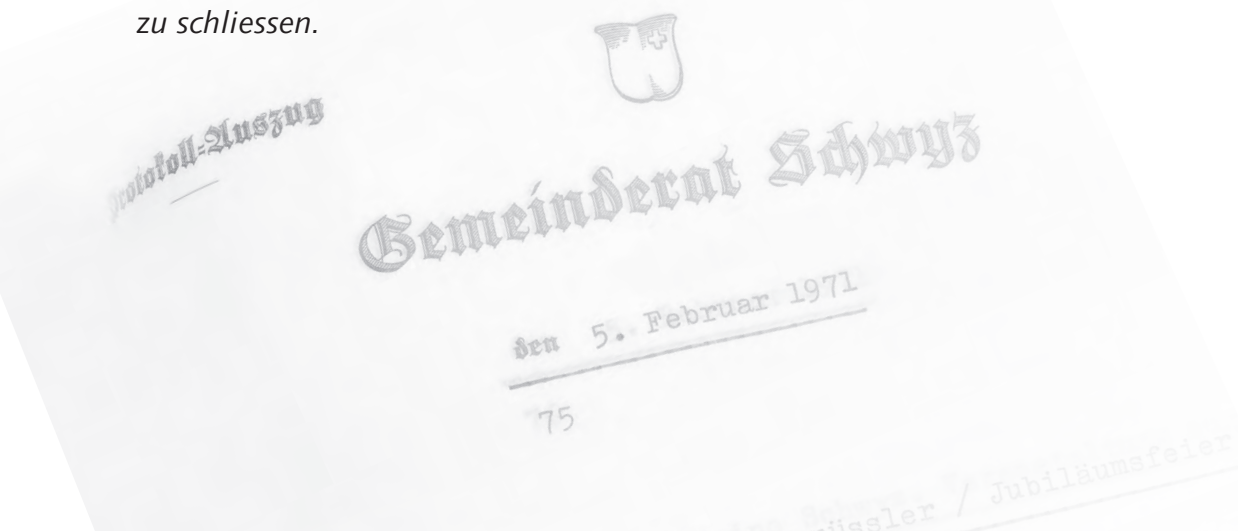
Aus dem Protokollbuch 1971

Bekanntlich wurde das Frauenstimmrecht in der Schweiz vor genau 50 Jahren eingeführt. Der Schwyzer Gemeinderat nutzte diese Gelegenheit und beschloss an seiner Sitzung vom 19. Mai 1971, den Frauen als Andenken für ihre Teilnahme an der Abstimmung vom 19. Mai 1971 ein Stoffel-Tüchlein mit Aufdruck abzugeben. Wie dies bei der weiblichen Bevölkerung Anklang fand, konnte leider aus dem Protokollbuch nicht entnommen werden.



Nachdem auf den Schulbeginn im Herbst 1970 für die Filialschulen Ried und Oberschönenbuch keine Lehrkräfte gefunden werden konnten, mussten die betroffenen Kinder die Schulen von Schwyz und Ibach besuchen. Für den Schülertransport wurde ein Bus-

betrieb eingesetzt. Auch ab dem Frühjahr 1971 konnten für die beiden Filialschulen keine Lehrkräfte zur Verfügung gestellt werden. Aufgrund dieser Tatsache beschloss der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 18. Juni 1971, die Schulen von Ried und Oberschönenbuch (Bild) definitiv zu schliessen.



Ausblicke, Einblicke und Veranstaltungen

Oktober 2021

Jeden Samstag Wuchämärcht / ab 08.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz

Freitag 29. Dorf Fyrabig / 17 Uhr – Hauptplatz Schwyz

November 2021

Jeden Samstag Wuchämärcht / ab 08.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz

Sonntag 28. Abstimmung

Dezember 2021

Jeden Samstag Wuchämärcht / ab 08.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz

Freitag 3. Einkaufsnacht im Lichtermeer / ab 18.00 Uhr
Dorfzentrum Schwyz

Samstag 4. Chlaus-Auszug / 17.00 Uhr
Herrengasse und Hofmatt Schwyz

Mittwoch 15. Gemeindeversammlung / 20.00 Uhr
MythenForum Schwyz

11./12. Schwyzer Christchindlimärcht / ab 10.00 Uhr
Hauptplatz Schwyz

Erreichbarkeit Gemeindeverwaltung

Telefonnummer 041 819 07 00

Faxnummer 041 819 07 10

E-Mail-Adresse gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch

Website www.gemeindeschwyz.ch

Schalterzeiten Montag bis Freitag

08.30 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr

Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten
sind telefonisch zu vereinbaren.



Dorf Fyrabig in Schwyz

Den Hauptplatz zu beleben, ist ein wichtiges Anliegen der Ortskernentwicklung und der GfuG. Einmal im Monat bot sich diesen Sommer beim Dorf Fyrabig die Gelegenheit, mit Live-Musik, mit einem kühlen Drink sowie mit einem paar Häppchen entspannt ins Wochenende zu gleiten. Die Marktstände des Schwyzer Wochenmarkts wurden Gastronomen und Marktbetreibern zur Verfügung gestellt. Wetterbedingt konnte der Dorf Fyrabig zwar nicht immer wie geplant stattfinden. Trotzdem: Die Anlässe auf dem unteren Teil des Hauptplatzes waren ein Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher konnten sich über ein gemütliches Zusammenkommen mit Live-Unterhaltung regionaler Musiker und einer Festwirtschaft freuen. Getränke und diverse Speisen wurden von verschiedenen Anbietern an den Marktständen angeboten. Das Projekt bringt Leben ins Dorf und hilft somit auch der Gastronomie und dem Detailhandel. Im laufenden Jahr ist noch ein Anlass geplant. Eine Weiterführung des Projekts im Jahr 2022 wird innerhalb der Arbeitsgruppe Ortsentwicklung zurzeit geprüft.



■ Nächster Anlass: Freitag, 29. Oktober 2021 von 17 bis 21 Uhr

Das detaillierte Programm finden Sie auf:

www.erlebnisregion-mythen.ch/sommerprogramm

Impressum und Redaktionsschluss

Redaktionsteam «Gmeindsposcht» | Postfach 253 | 6431 Schwyz

Nächstes Erscheinungsdatum: Montag, 29. November 2021

Redaktionsschluss: Mittwoch, 27. Oktober 2021

Weitere Informationen: gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch

Altpapier, Grüntour und Häckseldienst

Altpapier und Karton 2021

Mittwoch,	20. Oktober	Seewen/Ibach/Oberschönenbuch
Mittwoch,	27. Oktober	Schwyz/Rickenbach/Ried
Mittwoch,	17. November	Seewen/Ibach/Oberschönenbuch
Mittwoch,	24. November	Schwyz/Rickenbach/Aufiberg/Ried

Sammeltage der Kehr- und Sperrgutabfuhr

Seewen/Aufiberg	jeden Mittwoch	ab 07.00 Uhr
Schwyz/Rickenbach	jeden Donnerstag	ab 07.00 Uhr
Ibach	jeden Freitag	ab 07.00 Uhr

Grüntour 2021

Schwyz/Rickenbach/Ibach

Montag,	4. Oktober
Montag,	11. Oktober
Montag,	18. Oktober
Montag,	25. Oktober
Montag,	8. November
Montag,	15. November
Montag,	22. November
Montag,	29. November
Montag,	13. Dezember
Montag,	27. Dezember

Seewen

Dienstag,	5. Oktober
Dienstag,	12. Oktober
Dienstag,	19. Oktober
Dienstag,	26. Oktober
Dienstag,	2. November
Dienstag,	9. November
Dienstag,	16. November
Dienstag,	23. November
Dienstag,	30. November
Dienstag,	14. Dezember
Dienstag,	28. Dezember

Das Grüngut ist am Sammeltag vor 07.00 Uhr bereitzustellen!

Auskunft: Sammlungen und Recycling Tel. 041 819 07 66

Häckseldienst 2021

Ibach/Seewen

Schwyz/Rickenbach

Ibach/Seewen

Schwyz/Rickenbach

Montag, 4. Oktober

Dienstag, 5. Oktober

Montag, 8. November

Dienstag, 9. November

Schuljahr 2021/2022/2023

Herbstferien 2021	Samstag, 2. Oktober 2021 bis und mit Sonntag, 17. Oktober 2021
Weihnachtsferien 2021/22	Freitag, 24. Dezember 2021 bis und mit Montag, 10. Januar 2022 (1. Fasnachtstag)
Fasnachtstage und Sportferien 2022	Donnerstag, 24. Februar bis und mit Sonntag, 6. März 2022
Osterfeiertage 2022	Karfreitag, 15. April 2022 bis und mit Ostermontag, 18. April 2022
Frühlingsferien 2022	Samstag, 30. April 2022 bis und mit Sonntag, 15. Mai 2022
Beginn Sommerferien 2022	Samstag, 9. Juli 2022
Schulfreie Tage	Montag, 1. November 2021, Allerheiligen Donnerstag, 11. November 2021, Martinstag Mittwoch, 8. Dezember 2021, Maria Empfängnis Montag, 10. Januar 2022, 1. Fasnachtstag Donnerstag, 26. Mai 2022, Christi Himmelfahrt Freitag, 27. Mai 2022, Brückentag, Weiterbildung (GS) Montag, 6. Juni 2022, Pfingstmontag Donnerstag, 16. Juni 2022, Fronleichnam
weitere schulfreie Tage	Montag, 27. September 2021, Viehausstellung (GS) Freitag, 29. Oktober 2021, Weiterbildung (GS) Mittwoch, 30. März 2022, Weiterbildung (nur HZI) Mittwoch, 25. Mai 2022, Schulkonvent (HZI) Freitag, 17. Juni 2022, Brückentag (MPS und HZI)
Schulbesuchstage (GS)	Jeweils am 15. eines Monats
Abendschule (nur BZS, MPS)	Dienstag, 8. Februar 2022
Beginn Schuljahr 2022/2023	Montag, 22. August 2022
Herbstferien 2022	Samstag, 1. Oktober 2022 bis und mit Sonntag, 16. Oktober 2022
Weihnachtsferien 2022/2023	Samstag, 24. Dezember 2022 bis und mit Montag, 9. Januar 2023 (1. Fasnachtstag)
Fasnachtstage 2023	Donnerstag, 16. Februar 2023 bis und mit Dienstag, 21. Februar 2023

Legende:

GS: Gemeindeschule; HZI: Heilpädagogisches Zentrum Innerschwyz

BZS: Bezirksschule; MPS: Mittelpunktschule Schwyz

**Schulrat der Gemeinde Schwyz
Schulrat des Bezirkes Schwyz
Heilpädagogisches Zentrum Innerschwyz**